

7 Gründe warum Sie in den Westen Sardinien reisen sollten...





Porto Alabe und Magomadas

An der Westküste befindet sich der berühmte vielfarbige, lange Sandstrand von Porto Alabe. Die rötlichen Töne der angrenzenden Felsen bilden eine Harmonie mit dem herrlich azurblau schimmernden Meer. Die Bucht ist windgeschützt und lädt daher auch Familien zum Sonnenbaden ein. In der Nähe befindet sich das kleine Dörfchen Magomadas und erlaubt einen Einblick in das Leben der Sarden abseits des Tourismus.

Musikszene Sardinien

Durch die verschiedenen Fremdherrschaften über die Insel wurde auch die Musik durch die vielen kulturellen Einflüsse geprägt. Die Melancholie ist dabei in den traditionellen Stücken wie ein roter Faden. Die einfach gestaltete Musik erzählt von Elend und Kummer. In den letzten Jahren entwickelte sich daraus eine innovative Musikrichtung, die zunächst etwas eigentümlich wirkt. Vor allem die Sommermonate locken Einheimische wie auch Touristen, auch in die Nähe von Porto Alabe, zu den Open-Air Konzerten. Die Musiker bieten mit Klängen der traditionellen Launedda, aber auch sardischer Rap, Jazz oder Rock. So ist im bunten Programm für jeden etwas dabei.

Die Küche

Besucht man Sardinien, sollte man auch die kulinarische Welt erkunden. Vor allem das berühmte Fladenbrot Pane Carasau und der nach traditionellem Rezept hergestellte Käse sind sehr empfehlenswert. Artischockenherzen als Vorspeise, Gnocchi als Hauptgang und die Teigtaschen Seadas zum Dessert bilden ein typisches Essen. Dazu kann man herrlichen, einheimischen Wein genießen. Am authentischsten trifft man die originale, sardische Küche in den kleineren Orten wie Magomadas an.

Bosa: Die Weinstadt

Der Fluss Temo prägt die Landschaft um Bosa. Temo ist der einzige schiffbare Fluss Sardinien und er sorgt für einen fruchtbaren Boden. Das Temo-Tal wird daher für den Weinanbau genutzt. Malvasia ist der Name des Weins, der hierher stammt. Bei einem Besuch der mittelalterlichen Kleinstadt bietet sich daher eine Weinprobe in besinnlicher Atmosphäre an der Flusspromenade an. Die kleinen Gassen und Laubengänge Bosas bieten mit ihren Kunstwerken zudem zu einem Spaziergang ein.

Castello Malaspina

Zu einem Ausflug nach Bosa gehört auch eine Stippvisite zu Schloss von Bosa. Dort oben auf dem Berg von Serravalle hat man einen wunderbaren Blick über das Temo-Tal. Neben den massiven Verteidigungsmauern ist heute auch noch der aus dem 13. Jahrhundert stammende Nordturm im persischen Stil erhalten.

Die Sinis-Halbinsel

Flamingokolonien findet man nicht überall, aber auf dieser Halbinsel Sardinien. Über die Wintermonate residieren diese eindrucksvollen Tiere hier im Nationalpark. In den wärmeren Monaten tauchen dort dafür gelegentlich Schildkröten auf. Auch Tierliebhaber sollten also unbedingt die Sinis-Halbinsel besuchen.

Spiritualität

Zur Erholung und Selbstfindung lädt die Insel mit ihrer bezaubernden Natur ein. Mithilfe von Meditation und der wunderschönen, natürlichen Umgebung kann die Intuition gestärkt und körperliche und seelische Entspannung erreicht werden. Die klare Luft tut genauso gut wie das Rauschen des Meeres, die Sonne und die Ruhe, welche diese Insel ausstrahlt.

Machen Sie sich selbst ein „Bild“ vor Ort und buchen jetzt Ihrer Reise in den Westen Sardinien!

Ferienhäuser und Mehr auf: <https://www.immosave.de/deutsch/sardinien-leben-genuss/> oder/und

auf unserer Facebook Fan-Page: <https://www.facebook.com/azurblauesmeer/> (Liken und Teilen erwünscht)!

Hier abtrennen und das ausgefüllte Formular per Email zusenden.

Formular – unverbindliche Anfrage zum Reiseangebot.

Vorname u. Name: _____

Straße u. Hausnummer, PLZ u. Stadt: _____

Telefon-Nr. u. Email-Adresse: _____

Wie viele Kinder u. Erwachsene: _____

In welchem Zeitraum (von – bis) möchten Sie verreisen? _____

Wie viele Übernachtungen insgesamt? _____

Welches Ferienhaus bevorzugen Sie? _____

Die Anreise – von Deutschland nach Sardinien

Eigenanreise: Auto + Fähren

Mit der Fähre:

- Z.B. von Genua nach Porto Torres oder Olbia mit Gandi Navi Veloci und Grimaldi, Tirrenia
- Oder von Livorno nach Olbia mit Moby
- Oder von Livorno nach Golf Aranci mit Sardiniaferries (Nachtfähre)
- Oder von Piombino nach Olbia mit Moby (Tagesfähre)

Flüge:

- Hamburg - Olbia und Cagliari mit Germanwings
- Hannover - Olbia mit Eurowings, der Mittwochsflug ist ein Direktflug
- Hannover - Mailand Malpensa mit Flybe, dann mit dem Bus nach Bergamo und am nächsten Tag nach Alghero (der Rückweg funktioniert auch ohne Übernachtung)
- Bremen - Bergamo mit Ryanair, auf dem Hinweg mit Übernachtung, weiter nach Alghero (der Rückweg funktioniert auch ohne Übernachtung)
- Für alle aus NRW → Flüge mit Ryanair ab Eindhoven (Niederlande) möglich oder ab Düsseldorf/Weeze nach Alghero
- Stuttgart – Olbia mit Air Berlin/ Eurowings nach Cagliari und/oder Olbia
- Düsseldorf - Cagliari mit Air Berlin / Eurowings nach Olbia und/oder Cagliari
- München – Olbia mit Air Berlin / Eurowings nach Olbia und/oder Cagliari
- München/Memmingen - Alghero mit Ryanair
- Nürnberg – Olbia mit Air Berlin
- Frankfurt/Hahn - Alghero mit Ryanair / Lufthansa nach Cagliari
- Berlin hat jeden Tag mehrere Flüge sowohl nach Olbia, als auch nach Cagliari mit EasyJet und/oder Air Berlin

Manche unserer Gäste sagen: „Man kommt nicht so leicht nach Sardinien, dafür ist es nicht überlaufen, daher kommt man immer wieder gerne.“